

	<p>Objekt: Byzantion</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18235571</p>
--	---

Beschreibung

Rückseitenaufschrift mit der archaischen Form des Beta und dem Beamtenamen Sphodria(s).

Vorderseite: Kopf der Demeter mit Ährenkranz, Schleier und Ohring nach r.

Rückseite: Poseidon sitzt mit Schiffszier in der r. Hand und Dreizack in der l. Hand auf einem Felsen nach r. Im r. F. $\text{I}\Sigma$ (oben das Stadtkürzel). Im Abschnitt $\text{EIII C}\Phi\text{O}\Delta\text{PIA}$.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 13.81 g; Durchmesser: 27 mm;

Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt wann 250-219 v. Chr.

wer

wo

Byzantion

Beauftragt wann

wer

Sphodria(s)

wo

Besessen wann

wer

G. Castagnei

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

Schlagworte

- Antike
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Silber
- Stadt
- Tetradrachme

Literatur

- Beschreibung (1888) 144 Nr. 29 (dieses Stück).
- E. Schönert-Geiss, Die Münzprägung von Byzantion I (1970) 135 Nr. 1006,1 Taf. 44 (dieses Stück, datiert Mitte 3. Jh. bis ca. 219 v. Chr.).
- Friedländer - von Sallet Nr. 322 (dieses Stück).